



4101 - Tatzenklemme 10-16mm2, blank, Messing vernickelt



Zum Aufsetzen auf Flachkupferschienen bis max. 8mm Dicke. Tatzenklemme mit: -1 Sechskantschraube aus Stahl M6 mit Federring für Schienenanschluss-1 Madenschraube aus Stahl M6 für Schienen Dicken-Ausgleich-2 Madenschrauben aus Messing vernickelt M5 für Leiteranschluss

Kenndaten	
Eldas Nummer	156500407
Einheit	Stück
Verfügbarkeit	Lieferung in 4 Wochen
EAN Code	7611718206573
Warengruppe	165000
Verpackungseinheit	30
Ursprungsland	СН
Zolltarifnummer	8536.9080
Gewicht (g)	59 g
Farbe	kupferblank
Technische Daten	
Abmessungen LxBxH (mm)	34x13x16 mm
Abmessungen LxBxH (inch)	1.34x0.51x0.63 inch
Material	Messing
Leiterquerschnitt (mm²)	10 - 16 mm²





4101 - Tatzenklemme 10-16mm2, blank, Messing vernickelt

Anschlussart	Spezialklemme
Anzahl Klemmstellen	2
Anzahl Etagen	1
Anzahl Potentiale	1
Anzugsdrehmoment Klemmschraube Draht	M5
Anzugsdrehmoment Mittelschraube (Querv. oder Befest.)	3
Isolierwerkstoff	PA66
Nennquerschnitt (mm²)	8 mm²
Bemessungsdaten nach UL 1059	
Nennquerschnitt (AWG)	8 AWG
Leiterquerschnitt (AWG)	6 - 8 AWG





4101 - Tatzenklemme 10-16mm2, blank, Messing vernickelt

Produktzubehör





4101 - Tatzenklemme 10-16mm2, blank, Messing vernickelt

Produktsysteme



Blanke Tatzenklemmen

Diverse blanke Tatzenklemmen.





Banderer

Erfahren Sie, welche besonderen Massnahmen bei der Verwendung eines im Betonfundament verlegten Leiters, auch als Banderder bekannt, zu beachten sind.





Banderer - Strahlenerder

Ein umfassender Blick auf den Strahlenerder, der als Ergänzung für Anlagen mit ungenügendem Erdübergangswiderstand dient. Die präzise Verlegung des Banderders direkt im Erdboden, in einer Tiefe von mindestens 70 cm. Achten Sie darauf, dass der Erdboden stets feucht bleibt und nicht durch Oberflächenbeläge abgedeckt wird.





Banderer - Ringeder

Ein detaillierter Blick auf den Strahlenerder, der dazu dient, Anlagen mit ungenügendem Erdübergangswiderstand zu ergänzen. Erfahren Sie neue Details über die direkte Verlegung im Erdboden und welche Bedingungen für optimale Funktionalität wichtig sind.

